

Niederschrift

Haupt- und Planungsausschuss 10.01.11, um 18.00 Uhr (32. Sitzung)

öffentlicher Teil

Festsaal des Rathauses, Ritter-Wulf-Platz 1, 21493 Schwarzenbek

Protokollverantwortliche/r: Hermann Boldt (Tel.: 881-165)

Beginn: 18.00 Uhr
Ende: 18.30 Uhr

Anwesende

Vertreterinnen und Vertreter des Gremiums

- | | |
|----------------------------|---------------------------------------------------|
| 1. Wladow, Heike | Ausschussvorsitzende i. V. für Herrn Delfs |
| 2. Krispin, Herbert | für Frau Wladow |
| 3. Moldenhauer, Gerhard | Ordentliches Mitglied |
| 4. Heyer-Borchelt, Susanne | Ordentliches Mitglied |
| 5. Hilger, Nils | Ordentliches Mitglied |
| 6. Jeschke, Willy | für Frau Francke |
| 7. Böttel, Bernhard | Ordentliches Mitglied ab TOP 3 |
| 8. Heitmann, Jürgen | Ordentliches Mitglied |
| 9. Hildebrandt, Bernhard | Ordentliches Mitglied |
| 10. Schirmacher, Matthias | Ordentliches Mitglied ab TOP 4 |
| 11. Schröder, Eberhard | Stadtverordneter i. V. für Herrn Böttel bis TOP 3 |

Gäste

- | | |
|-----------------------|------------------|
| 1. Kranacher, Jörn | Stadtverordneter |
| 2. Jennrich, Margret | Stadtverordnete |
| 3. Beckmann, Karsten | Stadtverordneter |
| 4. Schröder, Eberhard | Stadtverordneter |
| 5. Stolze, Helmut | Stadtverordneter |
| 6. Nüske, Klaus | Stadtverordneter |

Von der Verwaltung

- | | |
|-------------------------|------------------------------------------------------|
| 1. Ruppert, Frank | Bürgermeister |
| 2. Warmer, Björn | Fachbereich 2 (Büroleitender Beamter) |
| 3. Stribny, Hans-Jürgen | Fachbereich 1 |
| 4. Ghulam, Tania | Fachbereich 2 (zugleich Protokoll Hauptausschuss) |
| 5. Hinzmann, Ralf | Fachbereich 3 |
| 6. Boldt, Hermann | Fachbereich 3 (zugleich Protokoll Planungsausschuss) |
| 7. Thiede, Andreas | Fachbereich 2 |

Tagesordnung

1. Eröffnung der Sitzung
2. Beschlussfassung über den nichtöffentlichen Teil in nichtöffentlicher Sitzung (bei Bedarf)
3. Hinweise zur Tagesordnung (bei Bedarf)
4. Genehmigung der Niederschrift vom 30.11.10 (öffentlicher Teil)
5. Bebauungsplan Nr. 58 – Gerichtskamp (bei Bedarf)
6. Lärmaktionsplan
7. Raumnutzungskonzept
8. Mitteilungen
9. Anfragen, Anregungen und Hinweise
10. Anträge

Sitzungsverlauf

1. Eröffnung der Sitzung

Die Vorsitzende des Haupt- und Planungsausschusses eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

2. Beschlussfassung über den nichtöffentlichen Teil in nichtöffentlicher Sitzung (bei Bedarf)

Entfällt

3. Hinweise zur Tagesordnung (bei Bedarf)

Der Tagesordnungspunkt 5 – Bebauungsplan Nr. 58 – wird von der Tagesordnung genommen.

4. Genehmigung der Niederschrift vom 30.11.10 (öffentlicher Teil)

Die Niederschrift ist allen Ausschussmitgliedern zugegangen. Einwendungen gegen die Niederschrift werden nicht erhoben; sie gilt somit als genehmigt.

5. Lärmaktionsplan

Verwaltungsseitig wird ausgeführt, dass die Vorstellung des Lärmaktionsplans eigentlich für die Sitzung des Haupt- und Planungsausschusses am 18.01.2011 eingeplant war. Durch die Terminverschiebung kann der Lärmaktionsplan erst in der nächsten Sitzung vorgelegt werden. Das Büro hat zwischenzeitlich Teilbereiche überarbeitet und legt am 11.01.2011 der Verwaltung den Plan vor.

6. Raumnutzungskonzept

Verwaltungsseitig wird erläutert, warum der Tagesordnungspunkt unter einem Titel im öffentlichen und nichtöffentlichen Teil aufgeführt ist. Zwischenzeitlich wurden Termine mit den Betroffenen vereinbart, um die Folgenutzung mit der Schulleitung abzustimmen. An diesen Gesprächen können auch politische Vertreter teilnehmen sowie die betreffenden Ausschüsse. Die Ergebnisse werden aufbereitet und den Fraktionen zur Verfügung gestellt. Durch die

Weihnachts- und Ferienzeit war es nicht möglich, schon zu dieser Sitzung neuere Erkenntnisse zu präsentieren.

7. Mitteilungen

Es liegen keine Mitteilungen vor.

8. Anfragen, Anregungen und Hinweise

Aus dem Ausschuss wird nachgefragt, ob die **Frostschäden** in den Straßen zeitnah behoben werden können, um größere Schäden zu verhindern.

Verwaltungsseitig wird ausgeführt, dass dies temperaturabhängig ist, da der eingebrachte Asphalt sonst nicht hält. Die meisten Schäden im Stadtgebiet sind bei den Landes- und Bundesstraßen zu verzeichnen. Bei der Stadt Schwarzenbek zahlt es sich aus, dass im vergangenen Jahr bei Anliegerstraßen eine Oberflächenbehandlung zur Vorbeugung von Frostschäden durchgeführt wurde. Diese soll in den nächsten Jahren (jährlich ca. 10.000 qm) fortgeführt werden.

Zur Frage aus dem Ausschuss, warum die Tagesordnung zum Teil - schlagwortartig – erfolgt, so dass nicht immer nachvollziehbar ist, was sich hinter einem Tagesordnungspunkt verbirgt, wird ausgeführt, dass die Tagesordnung öffentlich ist. Aus Datenschutzgründen wird sie so abgefasst, dass ein Außenstehender daraus keine Rückschlüsse ziehen kann, die nicht für die Öffentlichkeit bestimmt – z. B. Bauvorhaben mit Straße oder Hausnummer - sind.

9. Anträge

Anträge liegen nicht vor.

Frau Heike Wladow	Hermann Boldt
gez. 17.01.2011	gez. 17.01.2011
Vorsitzende/r	Protokollverantwortliche/r